

„QR-Codes“ und die Frage nach dem..... „WARUM?“

- ① Informiere dich mit Hilfe eines **YouTube-Videos** über QR-Codes!

- Scanne dazu den QR-Code!
- Sieh dir das Video an!
(**Kopfhörer verwenden!?**)
- Notiere dir Stichpunkte!



<https://t1p.de/QR100s>

- ② Überprüfe mit der **Learningapp** in diesem QR-Code, ob du die Kerninhalte des obigen Videos verstanden hast!



<https://t1p.de/QRApp>

- ③ Du hast die Aufgaben der Learningapp richtig gelöst? Dann hast du dir ein **Lob** verdient! Scanne dazu den folgenden Code und schau was dahinter steckt!



<https://t1p.de/QRlob2>

- ④ Fülle die Lücken mit den richtigen Begriffen! Diese Wörter stehen dir zur Verfügung:
Arbeitsblatt - Lösungsmuster - multimedial - Schnitzeljagd - Videos - Weblinks

Du kannst QR-Codes auf ein drucken und damit den Unterricht gestalten. Verstecke **Texte** wie z. B. in einem Code oder stelle **Material** wie z. B. Bilder oder über zur Verfügung. Auch eine digitale wäre denkbar.

Zum Schmunzeln:



<https://t1p.de/QRZeb>

Zum Nachdenken:



<https://t1p.de/QRTat>



Nicht schummeln!

Erst den **Lückentext** lösen und dann den QR-Code scannen!



Bitte wenden...!

„QR-Codes“ und die Frage nach dem..... „WIE?“

Ein QR-Code enthält nur eine beschränkte Menge an Informationen. Materialien wie Bilder, Arbeitsblätter oder Videos sind viel zu groß, um sie in einen QR-Code packen zu können.

Darum ist es wichtig, solche Materialien im Internet „(halb-)öffentlich“ verfügbar zu machen, um dann per Link darauf zugreifen zu können. Perfekt dafür geeignet sind Cloud-Speicher wie z. B. **Dropbox**, **googleDrive** oder **OneDrive** oder auch die **Lernplattform in mebis**. (Anm: Für die letzten Beiden muss der Nutzer aber evtl. einen Zugang haben!).

- ① Ein einfacher **QR-Code-Generator** ist goqr.me. Dort kann man aus 9 verschiedenen „QR-Code-Typen“ wählen (siehe Bild). Diese sind z. B.:

- URL = Internetlink
- Text (Je kürzer, desto besser!)
- vcard = Kontaktdaten
- geolocation = Längen-/Breitengrade

1. Typ



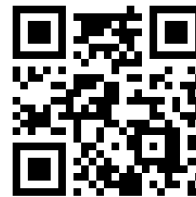
- ② Weblinks sind oft ziemlich lange. Mit einem **URL-Shortener** wie z. B. <https://t1p.de/> kann man alternative Webadressen erzeugen, die zum gleichen Ziel führen.

- Auswahl von „**Wunsch-URLs**“ möglich (siehe Vorderseite!)
- direkte **Erstellung eines QR-Codes**
- Sieh dir das nebenstehende Video für mehr Infos an!



[t1p-Video](#)

- ③ Dieses Arbeitsblatt wurde mit <https://www.tutory.de> erstellt. Es verfügt über eine Funktion, mit der man QR-Codes erstellen kann, die entweder Text oder einen Weblink enthalten.



[Erklärvideo](#)



[Handout](#)

Wo bekomme ich weitere Informationen und Anregungen her?

2 Erklärvideos von **Sebastian Stoll** (www.180grad-flip.de):



<https://t1p.de/SeSt1>



<https://t1p.de/SeSt2>

Erklärvideo von **Max Auburger**:



<https://t1p.de/MaAu>

QR-Codes für Rätsel:



<http://mal-den-code.de/>